

OFFENe HEIDe

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Joachim Spaeth, ☎ 0160-3671896, Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988
Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde, ☎ 0173-2051088

19.12.2018

Spendenkonto: Uwe Schubert, Rolf Sonnet, BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE85 4306 0967 1143 6774 00, GLS Bank, Stichwort: OFFENe HEIDe

E-Mail: info@offeneheide.de

Internet: <http://www.offeneheide.de>

Abs.: Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde

*Mensch: das einzige Lebewesen,
das erröten kann. Es ist aber
auch das einzige, was Grund
dazu hat.*

Mark Twain

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

ich wünsche allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Mögen die Feiertage auch der Erholung und der inneren Einkehr dienen. Für das Jahr 2019 wünsche ich, dass es ein friedliches Jahr wird, das allen die nötige Gesundheit bringt, so dass die vielfältigen Aufgaben erledigt werden können.

Wir legen im neuen Jahr die Hände nicht in den Schoß. Im Jahr 2019 blicken wir auf 25 Jahre Besetzung der Colbitz-Letzlinger Heide durch die Bundeswehr zurück. Am 1. September jährt sich der Beginn des Zweiten Weltkriegs zum 80. Mal. Die gegenwärtige Weltlage schreit förmlich nach mehr Engagement für den Frieden. Zur Koordinierung unserer Aufgaben im neuen Jahr gibt es wie in den Vorjahren wieder ein **Großes Arbeitstreffen** am **05. Januar 2019 (Sonabend) ab 09 Uhr**. Das Treffen findet in

Magdeburg in den Räumen der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt (<http://www.st.rosalux.de>), in der Ebendorfer Straße 3 (Eingang über die Hausnummer 4). Das ist nicht weit vom Hauptbahnhof, so kann man auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen.

Zur Weihnachtsgeschichte gehören die Hirten. Wenn Menschen zusammenkommen wie beim Arbeitstreffen, werden die Aufgaben des Hirten von einer Moderatorin oder einem Moderator übernommen. In diesem Jahr stellt sich **Klaus Czernitzki** dieser Aufgabe.

Für das Große Arbeitstreffen schlagen wir folgende **Tagesordnung** vor:

09 Uhr Vorstellungsrunde

09.15 Uhr Rückblick und Vorschau

10.45 Uhr Wie sichern wir, dass wir im öffentlichen Raum sichtbar unsere politischen Positionen darbieten?

- juristische Auseinandersetzung
- wie konzentrieren wir uns auf inhaltlich aufbereitete Beiträge? Wer hilft uns dabei?
- passt eine Jahresabschlussfeier zu uns?
- sozialer Friede und „großer Frieden“
- verbindliche Zusammenarbeit mit anderen Initiativen

Fortsetzung nächste Seite

- 12.45 Uhr Mittagspause, die Versorgung funktioniert wie auf einer „Mitbringsparty“, um die Koordinierung der Dinge für das leibliche Wohl will sich **Edgar Kürschner** kümmern, bitte mit ihm abstimmen, wer was mitbringt
- 13.30 Uhr Ostermarsch und Sachsen-Anhalt-Tag als Höhepunkte des Jahres
Der Ostermarsch wird wie bei uns schon Tradition zur Tradition geworden, am Ostermontag (22. April 2019) durchgeführt. Der Sachsen-Anhalt-Tag findet vom 31. Mai bis 02. Juni 2019 in Quedlinburg stattfinden.

Das Ende des Arbeitstreffens könnte gegen 15 Uhr sein.

Um eine rege Beteiligung wird gebeten. Viele Ideen sind gefragt, aber auch Menschen werden gesucht, die diese Ideen in die Wirklichkeit umsetzen.

Zum **307. Friedensweg** laden wir am **Sonntag, den 06. Januar 2019** ein. Der Treffpunkt ist um **14 Uhr** an der **Barriere Zienau** (B 71) zwischen Letzlingen und Gardelegen. Hier haben wir uns bereits am 01. August 1993 zu unserem ersten Friedensweg getroffen. Zum 300. Friedensweg konnten wir uns dort wegen der hohen Waldbrandgefahr nicht treffen. Der Friedensweg ist unser „Neujahrsempfang“.
Doreen Hildebrandt, Landtagsabgeordnete der LINKEN hat ihre Teilnahme zugesagt.

Das **Arbeitstreffen** beginnt am **Mittwoch, den 09. Januar 2019** um **19 Uhr** in der Landesgeschäftsstelle des BUND, Olvenstedter Straße 10. Hier geht es mehr ums Tagesgeschäft, die Auswertung des 307. Friedensweges und die Vorbereitung des 308. Friedensweges. Vielleicht gibt es auch Liegendebliebenes vom Großen Arbeitstreffen zu bearbeiten.

Um den 74. Jahrestag der Zerstörung Magdeburgs herum gibt es eine **Aktionswoche Weltoffenes Magdeburg vom 16. bis 22. Januar 2019**, zu finden im Internet unter <http://www.einestadtfueralle.info/aktionswoche-weltoffenes-magdeburg>. Im Rahmen dieser Aktionswoche ist die OFFENE HEIDE am **19. Januar 2019** von 10 bis 17 Uhr mit einem Infostand in der Fußgängerzone Allee-Center vertreten. Weitere Aktionen gibt es je nach Bedarf. Hintergrund ist, dass Personen aus dem rechten Rand der Gesellschaft das Gedenken an die Opfer des Zweiten Weltkriegs für ihre Zwecke missbrauchen.

Das **Theater der Altmark** in **Stendal** (<http://www.tda-stendal.de>) hat das hochaktuelle Stück „Risse in den Wörtern“ (UA) im Programm. Darin geht es um einen Bundeswehrsoldaten, der wegen des großen Geldes in den Einsatz nach Afghanistan geht und dort mit den Grausamkeiten des Krieges konfrontiert wird. Aufgeführt wird das Stück am Freitag, den **25. Januar 2019** um 19.30 Uhr mit Werkeinführung um 19 Uhr und „Nachgefragt“ um 20.30 Uhr. Die Karten sind kostenfrei. Die Veranstaltungen finden im Rahmen des Formats „Denken ohne Geländer“ statt. Dort gibt es auch die „NSU Monologe“.

Mit den Mühen der Ebene nach dem Verzicht der Bundeswehr auf das Gelände hat man in der **Friedensscheune** am Rande der Kyritz-Ruppiner Heide zu tun. Im September 2016 waren wir mit dem Friedensweg dort kurz zu Gast. Wer sich informieren will oder an der weiteren Gestaltung der Scheune mithelfen kann, schaut bitte ins Internet unter <http://www.friedensscheune.de> rein.

Euer

Helmut Adolf